Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 19 (1901)

Heft: 115

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 115 XIX. Jahrgang. Bern, Samstag, 30. März. 1901 Berne, Samedi, 30 mars. XIXme année. № 115
Erstes Blatt. Première feuille.

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2les Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage. | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement. | Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce. | Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Appenzell A.-Rh. Kantonalbank in Herisau.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

„TEUTONIA"
Allgemeine Renten-, Kapital- u. Lebensversicherungs-Bank
in Leipzig.

Unter Aufhebung der bisherigen werden folgende Rechtsdomizile verzeigt:
Kanton Zürich. Bei Herrn **P. Ludi,** Generalagent, Klausstrasse **44,** in Zürich V.
Kanton Schaffhausen. Bei Herrn **G. Bernath,** Generalagent, zur Fortuna, in Schaffhausen. (D. 30)

Basel, den 27. März 1901.

Die Sub-Direktion der „Teutonia":
C. O. Köcher.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1901. 27. März. Inhaberin der Firma **A. Essig** in Zürich I ist Frau Anna Essig geb. Fauser, von Studenheim (Bayern), in Zürich I. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Karl Essig. Postkartenverlag. Usteristrasse 13.

27. März. Inhaberin der Firma **Frau A. Maier** in Altstetten ist Apolonia Maier geb. Stanger, von Bettnau (Tyrol), in Altstetten. Kohlenhandlung und Zimmergeschäft. Im Wehrlischloss. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Andreas Maier.

27. März. Inhaber der Firma **H. Hartung** in Zürich V ist Hermann Hartung, von Zürich, in Zürich V. Mechanische Bau- und Möbelschreinerei. Hegibachstrasse 47.

27. März. In der Firma **J. Höhn** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 283 vom 15. August 1900, pag. 1135) ist die Kollektiv-Prokura des Richard Graf erloschen. Dem bisherigen Kollektiv-Prokuristen Ernst Staeubli ist nunmehr Einzel-Prokura erteilt.

27. März. Die Firma **A. Heer** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 271 vom 28. Oktober 1897, pag. 1111) ist infolge Verpachtung des Geschäftes erloschen.

27. März. Inhaber der Firma **Al. Maierl** in Zürich I ist Alois Maierl, von Tirschenreit (Bayern), in Zürich I. Porzellan-Malerei. Oberdorfstrasse 22.

28. März. Die Firma **Paul Böhm** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 92 vom 21. Juni 1890, pag. 491) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich I, Sihlstrasse 30. Der Inhaber wohnt nunmehr in Csaba (Ungarn), und der Prokurist Ludwig Böhm in Zürich I.

28. März. Die Firma **M. Senn-Kilga** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 52 vom 13. Februar 1900, pag. 211) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

28. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Konsumverein Oerlikon** in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 5 vom 12. Januar 1889, pag. 31) hat gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 19. September 1893 ihr Geschäft verkauft, sich aufgelöst und die Liquidation durchgeführt. Diese Firma wird daher nebst den Unterschriftberechtigten bezwse. Vorstandsmitgliedern Jakob Bachofen, Heinrich Bachmann, Caspar Rhyner, Joh. Ulrich Meier, Rudolf Beuttler und Jean Bebie gelöscht.

28. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Textil-Trust-Gesellschaft (Société Textile Trust)** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 233 vom 19. August 1896, pag. 960) hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 14. Oktober 1899 ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird namens des Verwaltungsrates durch den Sekretär der Gesellschaft Joh. Gottlieb Arnold, Rechtsbureau in Zürich I, unter der Firma **Textil-Trust-Gesellschaft in Liq. (Société Textile-Trust en liq.)** durchgeführt. Die bisherige Unterschriftsvollmacht des Max Ackermann ist erloschen.

28. März. **Sennereigesellschaft Tagelswangen** in Lindau (S. H. A. B. Nr. 402 vom 30. Dezember 1899, pag. 1619). Johann Heinrich Wettstein, Gustav Wettstein und Heinrich Heider sind aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgetreten und an deren Stelle gewählt worden: Gottfried Wegmann, als Präsident, Jean Wegmann-Lang, als Vicepräsident, gleichzeitig Quästor, und Jakob Wegmann, als Aktuar, alle von und in Tagelswangen-Lindau. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

28. März. Die Firma **M. Träubler** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 149, vom 2. Mai 1899, pag. 599) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1901. 27. März. Die Firma **J. Ruef** in Bern (S. H. A. B. Nr. 83 vom 15. August 1885, pag. 539) erlöscht infolge Uebergang des Geschäfts an die «Centralheizungs-Fabrik Bern A. G., vormals J. Ruef». Damit sind auch die an Carl Waeber und Albert Beutter erteilten Prokuren dahingefallen. Aktiven und Passiven gehen über an die «Centralheizungs-Fabrik Bern A. G., vormals J. Ruef».

Unter der Firma **Centralheizungs-Fabrik Bern A. G., vormals J. Ruef** in Bern gründet sich mit dem Sitze in Bern eine Aktiengesellschaft, welche den Zweck hat: Fabrikation von Centralheizungsanlagen aller Systeme, Betrieb einer Giesserei, Kupfer- und Kesselschmiede und speziell die Uebernahme und Erweiterung der bisher von J. Ruef in Bern geführten Centralheizungsfabrik, Giesserei und Maschinenfabrik. Die Gesellschaft kann Filialen errichten oder sich bei andern Gesellschaften beteiligen. Die Gesellschaftsstatuten sind am 18. März 1901 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt eine Million Franken (Fr. 1,000 000), eingeteilt in 1000 Aktien à Fr. 1000. Die Aktien lauten auf den Inhaber, Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatte. Die Vertretung der Gesellschaft nach Aussen üben aus: *a.* der Präsident oder Vice-Präsident des Verwaltungrates mit dem Sekretär, *b.* der Delegierte des Verwaltungsrates kollektiv mit einem der Direktoren, *c.* die beiden Direktoren kollektiv. Präsident des Verwaltungsrates ist: Ernst Frey, Direktor, in Oerlikon; Vice-Präsident: Hans Herzog, Ingenieur; Sekretär: Fritz Müller, Notar, beide in Bern. Delegierter des Verwaltungsrates ist: J. Ruef, Fabrikant, von und in Bern; Direktoren der Gesellschaft sind C. Waeber-Brunner, von und in Bern, und Albert Beutter, von St. Gallen, Ingenieur, in Bern. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Ruef». Geschäftslokal: Stationsweg 21.

27. März. Inhaberin de Firma **Frau E. Dickmann** in Bern ist Agatha Elisabeth Ludowika Dickmann, geb. Cloer, von Werl (Westphalen) in Bern. Natur des Geschäfts: Betrieb des Apollotheaters und der Wirtschaft zum Waldrand, Länggasse, Bern.

Bureau de Porrentruy.

28 mars. La raison **Léon Wilhem,** à Porrentruy (F. o. s. du c. du 13 mars 1891, n° 55, page 227), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Nidwalden — Unterwalden-le-bas — Untervaldo basso

1901. 28. März. Die Firma **Josef Blättler** in Hergiswyl (S. H. A. B. Nr. 220 vom 26. August 1897, pag. 904) wird infolge Aufgabe des Hauptgeschäftszweiges (Bierbrauerei) gelöscht.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg.

1901. 27 mars. Le chef de la maison **Albertine Piller,** à Fribourg, est Albertine née Ruffieux, femme de Joseph Piller, d'Oberschrot, domiciliée à Fribourg. Genre de commerce: Fromage et beurre. Magasin: Rue des Forgerons.

27 mars. La société en nom collectif **Confiserie B. & L. Brun,** à Fribourg (F. o. s. du c. 1900, page 1120), est dissoute ensuite du décès de l'associée Marie-Laure Brun. La maison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «B. Brun».

Le chef de la maison **B. Brun,** à Fribourg, est Benedict Brun, d'Escholzmatt, domicilié à Lucerne. La maison reprend l'actif et le passif de la société «Confiserie B. & L. Brun» qui est radiée. Genre de commerce: Confiserie. Magasin: Place du Tilleul.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1901. 27. März. Die Firma **Aug. Knöpfel** in Teufen (S. H. A. B. Nr. 38, vom 21. Februar 1891, pag. 151) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1901. 27. März. Die Firma **Stefan Mettier, Pension Schweizerhaus & Jägerhaus** in Churwalden (S. H. A. B. 1883, pag. 769) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Wwe. Ursulina Mettier und Magdalena Mettier, beide von Langwies, wohnhaft in Churwalder, haben unter der Firma **Stephan Mettier's Erben** in Churwalden eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche das Geschäft der erloschenen Firma «Stefan Mettier, Pension Schweizerhaus & Jägerhaus» mit Aktiva und Passiva unterm 20. Juli 1900, übernommen hat. Natur des Geschäftes: Hotelerie. Geschäftslokal: Hotel Mettier in Churwalden.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1901. 27. März. Inhaber der Firma **Gottlieb Rohr, Baumeister,** in Suhr, ist Gottlieb Rohr, von Hunzenschwil, in Suhr. Natur des Geschäftes: Baugeschäft. Geschäftslokal: Suhr.

Bezirk Zofingen.

27. März. Die Firma **J. Bolliger** in Zofingen (S. H. A. B. 1897, pag. 675) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

27. März. Jakob Plüss und Johann Jakob Plüss, beide von und in Murgenthal, haben unter der Firma **Plüss & Plüss** in Murgenthal eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 2. Januar 1901 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Baugeschäft. Geschäftslokal: in Fridau.

27. März. Inhaber der Firma **Mineralwasserfabrik Zofingen, Alfred Bader,** in Zofingen, ist Alfred Bader, von Zürich, in Zofingen. Natur des Geschäftes: Fabrikation kohlensaurer Getränke. Geschäftslokal: Auf den Kellern Nr. 434.

27. März. Inhaber der Firma **Imhof-Hauenstein, Hôtel St. Urbanhof** in Zofingen, ist Fritz Imhof-Hauenstein, von und in Zofingen. Natur des Geschäftes: Hôtel. Geschäftslokal: St. Urbanhof, Oberstadt.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona.

1901. 26 marzo. La ditta individuale **Marioni Samuele,** in Bellinzona (inscritta nel registro di commercio il 30 marzo 1883 e pubblicata sul F. u. s. di c. del 22 maggio 1883, nº 74, pag. 593), viene cancellata ad istanza degli eredi pel decesso del titolare.

Il figlio Rodolfo Marioni fu Samuele, di Claro, domiciliato in Bellinzona, notifica che in forza di convenzione 1º gennaio pº pº stipulata fra gli eredi, ha ripreso la continuazione del commercio sotto la ditta **R. Marioni,** in Bellinzona, assumendo l'attivo e passivo della cessata firma «Marioni Samuele». Genere di commercio: Negozio di generi diversi. Via Porta Ticinese.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle.

1901. 28. mars. La maison **J. Pupikofer,** à Bex (voir Feuille officielle suisse du commerce du 16 août 1890), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Cossonay.

26 mars. Le **Cercle de l'Egalité de Vufflens-la-Ville,** à Vufflens-la-Ville, inscrit au registre du commerce le 29 août 1895 (F. o. s. du c. des 30 août 1895, pag. 912, et 2 février 1900, pag. 149), a renouvelé son comité qui actuellement est composé comme suit: Ulysse Duperrut, président; Julien Duperrut, vice-président; Charles Magnenat, caissier; Emile Montagnon, secrétaire; Gustave Clément, membre; tous à Vufflens-la-Ville.

Bureau de Lausanne.

27 mars. La maison **Emile Troller,** à Lausanne (F. o. s. du c. des 13 février 1891, 7 novembre 1891 et 15 mars 1895), tout en continuant son commerce de vins exploite l'Hôtel du Cerf, Rue du Petit St-Jean.

27 mars. Le chef de la maison **A. Dutoit,** à Lausanne, est Alfred-Louis Dutoit, de Moudon et Neyruz, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Boulangerie et pâtisserie. Magasin: 10, Rue Cité derrière.

Genf — Genève — Ginevra

1901. 26 mars. Suivant acte reçu par Me Albert Père, notaire, à Paris, le 14 mars 1901, et extrait des délibérations de son conseil d'administration, la société anonyme dite **Société d'Horlogerie de Genève,** dont le siège est à Paris, et ayant succursale à Genève (F. o. s. du c. du 10 mars 1897, nº 68, page 279), a dans son assemblée générale des actionnaires du 31 mars 1900, et dans sa séance du conseil du 1er mai 1900, apporté diverses modifications à ses statuts. Il ressort de ces modifications que Prosper Nordmann, désigné par les statuts comme directeur, ayant renoncé à ces fonctions, a été rem-

B. 15.

Gewinn- und Verlust-Rechnung
der Appenzell A.-Rh. Kantonalbank in Herisau
vom Jahre 1900.

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Soll — Lastenposten

				I. Verwaltungskosten.
		1,700	85	Entschädigung an die Verwaltungsbehörden.
		35,150	—	Besoldungen und Gratifikationen an Lehrling und Agenturen.
		3,000	—	Lokalmiete der Bureaux in Herisau, St. Gallen und Heiden.
		814	70	Heizung, Beleuchtung, Reinigung und Bewachung.
		2,911	36	Bureau-Auslagen (Drucksachen, Inserate, Abonnemente, Formularien etc.).
		3,537	70	Porti, Depeschen und Konkordatsspesen.
		1,282	80	Reise- und Marktspesen nebst Expertisekosten.
		3,000	—	Anteil an die Silber-Importspesen.
52,715	06	1,317	65	Diversi: Telephon etc.
				II. Steuern.
3,000	—			Bundes-Banknotensteuer.
				III. Passivzinsen und Provisionen.
				a. Auf Schulden in laufender Rechnung.
		824	67	An Emissionsbanken und Korrespondenten.
		92,442	14	„ Conto-Corrent-Kreditoren.
		10,052	—	„ Conto-Corrent-Debitoren.
		239,337	08	„ Sparkassa-Einlagen.
				b. Auf Schuldscheine aller Art.
				An Depositenscheinen:
				133,471. 95 Bezahlte und kapitalisierte Zinsen (Zinstermin 31. Dezember), abzüglich
465,679	09	123,023	20	10,448. 75 Bezogene Ratazinsen.
				IV. Verluste und Abschreibungen.
		4,479	—	Auf Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit.
6,141	17	1,662	17	Auf Hypothekar-Anlagen.
				VI. Reingewinn.
211,820	95			Reingewinn des Rechnungsjahres 1900.
739,356	27			

Haben — Nutzposten

				I. Ertrag des Wechselconto.	
				Disconto-Schweizer-Wechsel:	
				Vereinnahmte Zinsen und Kommissionen 65,630. 11	
				Rückdisconto vom Vorjahre à 5½ % . 8,148. 93	
				73,779. 04	
				Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dezember 1900 à 4¾ % 9,862. 50	63,916 54
				Wechsel auf das Ausland:	
				Vereinnahmte Zinsen, Kommissionen und Kursgewinne 1,307. 39	
				Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dezember 1900 à 5 % 35. 90	1,271 49
				Wechsel zum Inkasso:	
				Vereinnahmte Inkassogebühren	892 15	66,080 18
				II. Aktivzinsen und Provisionen.	
				a. Auf Guthaben in laufender Rechnung.	
				Von Emissionsbanken und Korrespondenten	846 43
				„ Conto-Corrent-Debitoren	78,998 72
				„ Conto-Corrent-Kreditoren	10,171 81
				b. Auf andern Guthaben und Anlagen.	
				Von Schuldscheinen ohne Wechselverbindlichkeit:	
				Vereinnahmte und kapitalisierte Zinsen . 521,119, 80	
				Rückzinsen vom Vorjahre 107,914. 30	
				629,034. 10	
				Abzüglich: Rückzinsen auf vor Verfall bezahlten Darlehen . . . 34,943. 75	
				Rückzinsen auf 31. Dezember 1900 à 4⅔ % . . . . . 119,472. 25 154,416. —	474,618 10
				Von Hypothekaranlagen aller Art:	
				Vereinnahmte Zinsen 58,006. 43	
				Ratazinsen auf 31. Dezember 1900 . . . 27,928. 35	
				85,934. 78	
				Abzüglich: Ratazinsen vom Vorjahre . . 27,123. 80	58,810 98
				Von Effekten (öffentliche Wertpapiere):	
				Vereinnahmte Zinsen auf eigenen Effekten 54,437. 25	
				Ratazinsen auf 31. Dezember 1900 . . 3,041. 15	
				57,478. 40	
				Abzüglich: Ratazinsen vom Vorjahre . 8,728. 65	48,749 75	672,195 79
				IV. Gebühren und Entschädigungen.	
				Vereinnahmte Depotgebühren für Aufbewahrung von offenen und verschlossenen Werttiteln	13 85
				VI. Eingänge von frühern Abschreibungen.	
				Auf Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit . .	1,066 45
					739,356 27

Beilage zu der Gewinn- und Verlust-Rechnung der Appenzell A.-Rh. Kantonalbank vom Jahre 1900.

Verteilung des Reingewinnes

gemäss Art. 32 *) des Bankgesetzes vom 24. April 1887.

Reingewinn laut Gewinn- und Verlust-Rechnung	Fr. 211,820. 95
Verzinsung des Dotationskapitals von Fr. 2,000,000 à 4 und 3½ %	„ 78,250. —
Bleiben	Fr. 133,570. 95

welche der Staatskasse ausbezahlt wurden, nachdem der Reservefonds die gesetzliche Höhe von Fr. 400,000. — oder 20 % des Gründungskapitals erreicht hat.

*) Art. 32 des Bankgesetzes lautet: „Der nach Verzinsung des Gründungskapitals, nach Abschreibung sämtlicher Unkosten sich ergebende jährliche Reingewinn wird folgendermassen verteilt:

30 % werden dem Reservefonds zugeschieden, bis derselbe 20 % des Gründungskapitals erreicht hat.

70 % fallen in die Staatskasse."

placé par Jules Grumbach, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Le conseil d'administration sera composé de 3 membres; il pourra déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à un ou plusieurs de ses membres. Dans sa séance du 1er mai 1900, le conseil usant de cette faculté, a délégué ses pouvoirs à Charles Perret, administrateur, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Les autres modifications ne changent en rien la teneur de la publication primitive.

26 mars. La société en nom collectif **Filiberti et fils,** à Genève (F. o. s. du c. du 14 février 1899, n° 45, page 177), est déclarée dissoute depuis le 4 février 1901, par suite du décès de l'associé Joseph Filiberti père.

La maison est continuée depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Alb. Filiberti,** à Genève, par l'associé Albert Filiberti, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Entreprise de ferblanterie, plomberie et zinguerie. Bureau et atelier: 10, Rue de l'Entrepôt et Rue Dorcière.

27 mars. La société en commandite **Church, Spaletta & Co,** à Genève (F. o. s. du c. du 18 juillet 1899, n° 235, page 947), est déclarée dissoute à dater du 31 janvier 1901.

Sous la raison sociale **Church et Co,** il s'est constitué à Genève, une nouvelle société en commandite qui a commencé le 1er février 1901, et a repris depuis cette date la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la société « Church, Spaletta & Co » ci-dessus radiée. Archie Church, d'origine anglaise, domicilié à Genève, est seul associé indéfiniment responsable; François-Marcelin Arnichand, domicilié à Genève, est associé commanditaire pour une somme de quinze mille francs (frs. 15,000), et Vve Georges Blum, née Laure-Blanche Barth, domiciliée à Champel (Plainpalais), est associée-commanditaire pour une somme de cinq mille francs (fr. 5,000) [Total de la commandite: 20,000 fr.]. Genre d'affaires: Draperie, tissus, lainages, literie, tapis et autres articles analogues, à l'enseigne «New English House». Magasins: 9, Rue du Commerce, et 21, Rue des Allemands.

27 mars. Dans ses assemblées générales des 15 décembre 1900, et 2 février 1901, la société dite **«L'Amitié» Société Suisse de secours mutuels des Employés de Chemins de fer,** ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 26 avril 1893, page 418), a modifié ses statuts. Ces modifications apportent les adjonctions et les modifications suivantes à la publication du 26 avril 1893. La société peut conférer le titre de membre honoraire à toute personne étrangère à la société qui lui fait un don ou lui rend des services. Le nombre des membres du comité est fixé à 9 (au lieu de 10); il est composé d'un président, d'un vice-président, d'un secrétaire, d'un trésorier, d'un commissaire et de 4 membres-adjoints. En cas de dissolution de la société, une assemblée générale extraordinaire convoquée à cet effet décidera de l'emploi des fonds. Le bureau du comité reste composé comme suit: Paul Vitet, président; Adolphe Pont, vice-président; Jules Scher, secrétaire, et Damian Froidevaux, trésorier, tous domiciliés à Genève.

B. 15.

Jahresschluss-Bilanz

der Appenzell A.-Rh. Kantonalbank in Herisau

auf 31. Dezember 1900.

Aktiven (Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.) **Passiven**

				I. Kassa.					
		1,200,000	—	Notendeckung in gesetzlicher Barschaft.					
		239,070	—	Uebrige gesetzliche Barschaft.					
		1,439,070	—	Gesetzliche Barschaft.					
		20,600	—	Eigene Noten (vide Beilage Nr. 1).					
		53,350	—	Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken.					
1,556,281	86	43,261	86	Uebrige Kassabestände.					
				II. Kurzfällige Guthaben. (Längstens innert 8 Tagen verfügbar.)					
		866	13	Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren.					
		34,330	79	Korrespondenten-Debitoren.					
128,725	27	93,528	35	Guthaben bei den Agenturen.					
				III. Wechselforderungen.					
				Disconto-Schweizer-Wechsel: 610,025.— innert 30 Tagen fällig. 1,146,870.55 „ 31—60 „ „ 165,200.— „ 61—90 „ „					
		1,922,095	55						
		13,959	95	Wechsel auf das Ausland (innert 30 Tagen fällig.					
1,968,691	15	32,635	65	Wechsel zum Inkasso.					
				IV. Andere Forderungen auf Zeit. (Nach 8 Tagen verfügbare Guthaben.)					
		1,708,782	15	Conto-Corrent-Debitoren mit gedecktem Kredit.					
		10,988,123	10	Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit.					
14,072,115	95	1,375,210	70	Hypothekar-Anlagen.					
				V. Aktiven mit unbestimmter Anlagezeit.					
1,108,250	—			Effekten (öffentl. Wertpapiere) (vide Beilage Nr. 2).					
				VIII. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).					
		30,969	50	Ratazinsen auf Aktivposten (vide Detail in der Gewinn- und Verlustrechnung).					
		78,250	—	An den Staat bezahlte Zinsen vom Dotationskapital für das Jahr 1900.					
242,790	45	135,570	95	An den Staat bezahlten Gewinnanteil.					
19,076,854	68								

				I. Noten-Emission.					
				Noten in Cirkulation } (vide Beilage Nr. 1)	2,979,400	—			
				Eigene Noten in Kassa } (vide Beilage Nr. 1)	20,600	—	3,000,000	—	
				II. Kurzfällige Schulden. (Längstens innert 8 Tagen rückzahlbar.)					
				Schweizerische Emissionsbanken-Kreditoren	26,702	15			
				Korrespondenten-Kreditoren	32,761	10			
				Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)	2,420,266	55			
				Guthaben der Conto-Corrent-Debitoren	261,956	70			
				Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)	6,473,545	53	9,215,232	03	
				III. Wechsel-Schulden.					
				Tratten und Acceptationen			1,546	15	
				IV. Andere Schulden auf Zeit. (Mit Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen.)					
				Schuldscheine (Depositenscheine), welche im Laufe des nächsten Kalenderjahres fällig oder nach erfolgter Kündigung rückzahlbar sind	866,288	20			
				Schuldscheine (Depositenscheine), mit Rückzahlungsfrist von länger als einem Jahr	3,252,601	70	4,118,884	90	
				V. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).					
				Rückdiscouto und Rückzinsen auf Aktivposten (vide Detail in der Gewinn- und Verlustrechnung)	129,370	65			
				Jahreszins auf dem Dotationskapital von Fr. 2,000,000:					
				4 % auf Fr. 1,650,000.—	66,000.—				
				3½ % „ „ 350,000.—	12,250.—				
					78,250	—			
				Anteil des Kantons am Reingewinn für das Rechnungsjahr 1900	138,570	95	341,191	60	
				VI. Eigene Gelder.					
				Einbezahltes Dotationskapital	2,000,000	—			
				Ordentlicher Reservefonds	400,000	—	2,400,000	—	
							19,076,854	68	

Beilagen zu der Jahresschluss-Bilanz der Appenzell A.-Rh. Kantonalbank auf 31. Dezember 1900.

Beilage Nr. 1. Noten-Status auf 31. Dezember 1900.

			Emission	In Kassa	In Cirkulation
500 Noten von Fr.	500	= Fr.	250,000	4,500	245,500
20,000 „ „ „	100	= „	2,000,000	10,400	1,989,600
15,000 „ „ „	50	= „	750,000	5,700	744,300
35,500 Noten		= Fr.	3,000,000	20,600	2,979,400

Beilage Nr. 2. Effekten-Verzeichnis.

Bezeichnung		Nominalwert	Kurs	Schatzungswert
Obligationen.				
4 % Kanton Appenzell A.-Rh.	1898	411,000	pari	411,000
3½ % „ „ „	1898	350,000	„	350,000
3½ % Thurg. Hypothekenbank Frauenfeld	1901	200,000	99½	199,000
3¾ % „ „ „	1905	50,000	98¾	49,375
3¾ % Hypothekarbank Winterthur	1908	50,000	99	49,500
3¾ % „ „	1905	50,000	98¾	49,375
				1,108,250

Beilage Nr. 3. Conto-Corrent-Kreditoren.

§ 12 des Reglementes lautet:

„Der Rückzug der Einlagen in Conto-Corrent geschieht in beliebigen Summen, nur behält sich die Bank das Recht vor, bei Rückbezügen von Fr. 5—10,000 3 Tage und bei solchen von mehr als Fr. 10,000 8—14 Tage Frist zu verlangen."

Die Conto-Corrent-Kreditoren zerfallen in:

a. 342 Conti mit einem Guthaben von weniger als Fr. 10,000	Fr.	838,991. 79
58 Conti mit einem Guthaben von Fr. 10,000 und darüber, jeder mit Fr. 10,000	„	580,000. —
Unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar	Fr.	1,418,991. 79
b. 58 Conti, das Guthaben über Fr. 10,000, **eventuell** mit einer Rückzahlungsfrist **von länger als 8 Tagen**	„	1,001,274. 76
In der Regel innert 8 Tagen rückzahlbar	Fr.	2,420,266. 55

Beilage Nr. 4. Sparkasse.

§ 21 des Reglementes lautet:

„Von einem Sparkassa-Guthaben können Beträge bis auf Fr. 200 ohne Kündung zurückgezogen werden. Für höhere Summen kann die Bank eine Kündungsfrist bis auf 1 Monat und in aussergewöhnlichen Zeit- und Geldverhältnissen eine solche bis auf 2 Monate verlangen."

Die Sparkassa-Einlagen zerfallen in:

a. 6306 Einleger-Conti mit Guthaben bis auf Fr. 200	Fr.	557,392. 73
7972 Einleger-Conti mit Guthaben über Fr. 200, jedes Fr. 200	„	1,594,400. —
Unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar	Fr.	2,151,792. 73
b. 7972 Einleger-Conti, das Guthaben über Fr. 200, **eventuell** mit einer Rückzahlungsfrist **von länger als 8 Tagen**	„	4,321,752. 80
In der Regel innert 8 Tagen rückzahlbar	Fr.	6,473,545. 53

Für rasche Lieferung von **TRANSMISSIONEN** ist speciell eingerichtet (145)
Maschinenfabrik und Giesserei
Heinrich Blank, Uster.

Drahtseilbahngesellschaft Biel-Magglingen.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 17. April 1901, nachmittags 3 Uhr,
im Kurhaus Magglingen,
eventuell bei ungünstiger Witterung im **Gasthof zur Krone in Biel.**

Traktanden:

1) Entgegennahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung mit Bilanz pro 1900 und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2) Beschlussfassung über das Rechnungsergebnis.
3) Demisson des Herrn Notar Steffen, eventuell Ergänzung des Verwaltungsrates.
4) Besetzung der Kontrollstelle pro 1901.

Der gedruckte Bericht kann vom 1. April an bei der eidg. Bank in Zürich und ihren Filialen, bei der Basler Handelsbank, in Basel, und bei den Herren Paul Blösch & Co., in Biel, erhoben werden. Gegen Deponierung der Aktien oder Ausweis des Aktienbesitzes liefern obige Bankhäuser bis und mit 15. April auch die Ausweiskarten zur Teilnahme an der Generalversammlung.

Zahlreiches Erscheinen erwartet,

Namens des Verwaltungsrates,
(476) Der Präsident: **N. Meyer.**
Der Sekretär ad int.: **Ed. Butikofer.**

Compagnie des Wagons Glacières du Midi.

Messieurs les sociétaires sont prévenus que l'**assemblée générale** se tiendra le **11 avril prochain, à 2 heures du soir,** dans les **bureaux de la Cie,** 1, Rue de la Coquille, à **Beziers,** Hérault. (541)

Compagnie du Chemin de fer régional

NEUCHATEL-CORTAILLOD-BOUDRY

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale extraordinaire,** pour le **jeudi, 11 avril 1901,** à 11 heures du matin, à l'**Hôtel de ville de Neuchâtel,** avec l'ordre du jour suivant:

Contrat de fusion avec la Compagnie des Tramways de Neuchâtel.

MM. les actionnaires sont prévenus, que pour pouvoir prendre part à l'assemblée, ils doivent déposer leurs titres, ou un récépissé en tenant lieu, d'ici au 9 avril prochain dans les bureaux du Jura neuchâtelois, où il leur sera délivré des billets de circulation gratuite pour la journée du 11 avril 1901.

Neuchâtel, le 27 mars 1901.

Conseil d'administration,
(551 *Le Secrétaire:* **Jâmes Ed Colin.** *Le Président:* **Vouga,** Not.

Gymnase et Ecoles industrielles

de la **Chaux-de-Fonds.**

Cet établissement comprend deux divisions: (349)

a) Pour les jeunes gens:

Gymnase, Ecole industrielle et Ecole normale (section pédagogique), préparant aux examens de maturité, ainsi qu'à l'obtention du brevet pour l'enseignement primaire.

b) Pour les jeunes filles:

Ecole supérieure des jeunes filles (5 années d'études), donnant une culture générale et formant en même temps l'Ecole normale d'institutrices pour l'enseignement primaire et frœbelien.

L'année scolaire 1901—1902 s'ouvrira le **30 avril 1901.**

Les demandes d'inscriptions doivent parvenir jusqu'au **25 avril** à la direction, qui fournira tous les renseignements.

Examens d'admission: **le 26 avril.**

Le Directeur:
Dr. L. Cellier.

Aufforderung.

Die hienach genannten Personen oder ihre Erben oder Rechtsvertreter werden hiemit aufgefordert, die vor mehr als zehn Jahren auf Stammanteil bei der **Schweizerischen Volksbank, Basel** geleisteten Einzahlungen **innert der Frist von sechs Monaten,** von heute an gerechnet, gegen Rückgabe des quittierten Mitgliederbüchleins oder Stammanteilscheines zu erheben.

Beträge, welche innert dem genannten Termin nicht erhoben werden, werden dem Reservefonds der Schweizerischen Volksbank gutgeschrieben.

Nachträglich angebrachte begründete Reklamationen können jedoch immerhin vom Verwaltungsrat berücksichtigt werden.

		Nr.	Einlage
1) **Bomonti, Gustav Adolf,** Viktualienhandlung,	Basel.	4480.	Fr. 452. 35
2) **Bornhauser-Weber, J.,** Schreinermeister,	»	4011.	» 74. 30
3) **Gut-Siegrist, Traugott,** Postbureauchef	»	4470.	» 88. 20
4) **Stänz-May, Conrad,** Partikular,	»	3545.	» 85. 65
5) **Wenk, G. A.,** Kaufmann,	»	4004.	» 57. 05
6) **Winkler-Wild, G.,** Kaufmann,	»	4000.	» 73. 15

Basel, den 25. März 1901.
(511) **Schweizerische Volksbank, Basel.**

Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken von

ESCHER WYSS & Cie,

Zürich und **Ravensburg** (Württemberg)

— *Gegründet 1805.* —

„Paris 1900, 4 Grand Prix, 2 goldene Medaillen."

DAMPFMASCHINEN

mit Corliss- u. Ventil-Corliss-Steuerung.

Schieber-Maschinen.

Horizontale, vertikale, zwei- und dreicylindrige, schnell und langsam gehende Dampfmaschinen in jeder Grösse, für Fabrikbetrieb, Antrieb von Dynamos für Beleuchtung, Tramways, Kraftübertragung etc.

Andere Specialitäten: (447)

Dampfkessel, Eismaschinen u. Kühlanlagen. Turbinen u. Wassermotoren. Turbinenregulatoren, komplette Pumpstationen, Dampfschiffe und Schiffmaschinen. Naphtaboote. Aluminiumboote. Maschinen für Papier-, Holzstoff- und Cellulose-Fabrikation.

Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld.

Bis auf weiteres sind wir Abgeber von

4% Obligationen auf 3—5 Jahre fest,

mit nachheriger, gegenseitig freistehender, sechsmonatlicher Kündigung.

Für **Sparkassa-Einlagen** werden vom 1. Januar 1900 an **3¾ %** Zins vergütet.

Einzahlungen werden entgegengenommen bei unserer Hauptkasse in **Frauenfeld;** ferner bei unseren Filialen in **Romanshorn** und **Kreuzlingen,** sowie bei Herren **Kaufmann & Cie.** in **Basel,** Herren **C. W. Schläpfer & Cie.** in **Zürich** u. Herren **Wegelin & Cie.** in **St. Gallen.** (1700)

Frauenfeld, den 1. November 1899.

Die Direktion.

Schweiz. Serum- & Impfinstitut

BERN.

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur (481)

zweiten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen auf

Mittwoch, den 3. April 1901, nachm. 2 Uhr,
in das Hotel Schweizerhof in Bern.

Verhandlungsgegenstände:

1) Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1900 und der Bilanz pro 31. Dezember 1900, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2) Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes und Dechargeerteilung an den Aufsichtsrat.
3) Wahl der Rechnungsrevisoren.

Der Bericht, die Jahresrechnung und die Anträge der Kontrollstelle liegen von heute an bis zum 2. April 1901 zur Einsicht der Aktionäre auf unseren Bureaux auf.

Die Herren Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen gedenken, belieben das Nummernverzeichnis ihrer Aktien bis zum 2. April 1901 an unsere Bureaux einzusenden, worauf ihnen die Stimmkarte zugestellt wird.

Bern, den 20. März 1901.

Der Aufsichtsrat.

Washington Multicopist

einziger **billiger** Hektograph mit **ununterbrochen** verwendbarer Fläche und **nie umzukochen!**

Blickensderfer Schreibmaschine

weitaus billigstes und vollkommenstes System. **Auswechs. Rad** in 40 Schriften und Sprachen. **6** Maschinen bei einer **einzigen** schweizer. Behörde! — **Sichtbare Schrift!** Prospekte und Referenzen (wo nicht vertreten) durch den **Gen.-Konzessionär** für die Schweiz: (142)

F. Seiler-Wethli, Zürich.

Papierhandlung en gros

Jucker-Wegmann, Zürich.

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons. (299)

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Cie à Berne.